

Satzung

Der Stadtrat Kirchheimbolanden hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 06.07.1998 (GVBl. S. 171) und des § 25 Abs. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I. S. 2141) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.1997 (BGBl. I. S. 2108) am 12.04.2000 folgende Satzung über das besondere Vorkaufsrecht im Teilgebiet „Diesseits des unteren Leiselsbaches“ an der Morschheimer Straße, beschlossen.

§ 1

Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung in dem in § 2 dieser Satzung beschriebenen Gebiet steht der Stadt Kirchheimbolanden ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches an bebauten und unbebauten Grundstücken zu.

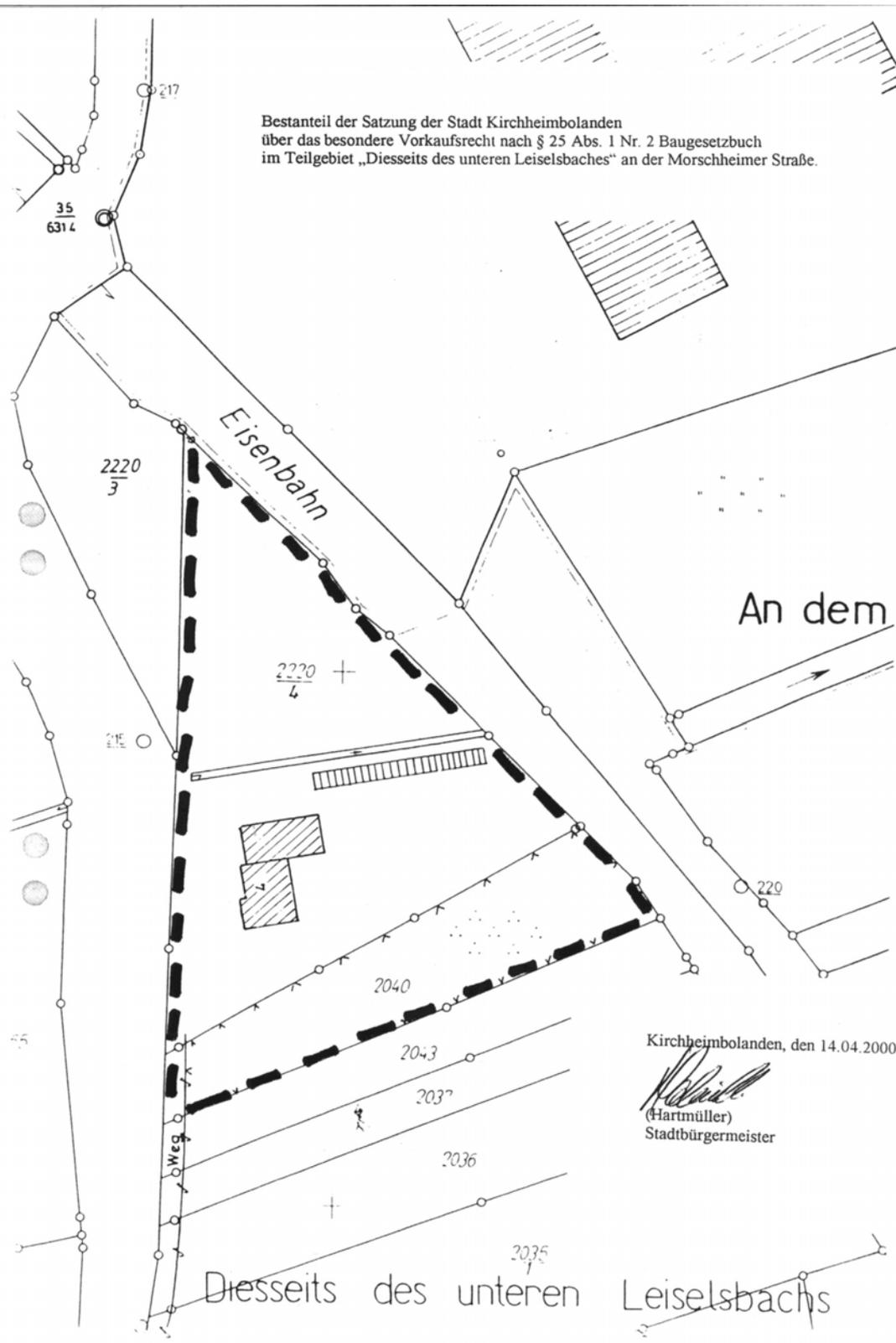
§ 2

Der Geltungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf die Grundstücke Pl.-Nr. 2040 und 2220/4 an der Morschheimer Straße in Kirchheimbolanden. Der beiliegende Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

§ 3

Die Satzung wird mit der Bekanntmachung nach § 10 Baugesetzbuch rechtsverbindlich.

Bestanteil der Satzung der Stadt Kirchheimbolanden
über das besondere Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch
im Teilgebiet „Diesseits des unteren Leiselsbaches“ an der Morschheimer Straße.



Kirchheimbolanden, den 14.04.2000

(Signature)
(Hartmüller)
Stadtbürgermeister

Diesseits des unteren Leiselsbaches